

26 Augenblicke

ein Supernatural Drabble-Adventskalender

Von Platypusaurus

13. Dezember - Mauern

Dean ist begeistert. Er sieht im Bunker der ominösen Men of Letters direkt eine Art Zuhause für sie. Sam sieht dabei zu, wie er sich einrichtet, Dinge ans Tageslicht lässt, die normalerweise am Boden seines Seesacks oder hinter seinen großspurigen Sprüchen in der Versenkung schlummern. Fotos. Bücher. Alte Tapes. Erinnerungen. Sam ist frustriert. Das hier ist nicht sein Zuhause; er fühlt sich hier vielleicht sicher, aber noch längst nicht wohl. Dean kann kaum von ihm erwarten, dass sie für immer bleiben. Doch es hat den Anschein, dass er das sehr wohl tut. Wenn Sam das unterirdische Gemäuer durchstreift, erwischt er Dean zurzeit bei den seltsamsten Dingen: Beim Putzen. Kochen.

Erst gestern schien er tatsächlich ein Bild aufhängen zu wollen. Nur Sams Bitch Face hat ihn verlegen eine Ausrede für den Hammer und den Bilderrahmen finden lassen. Sam seufzt und starrt vom Bett aus auf die kahle Betonmauer des Zimmers, in dem er schläft. Nicht *sein* Zimmer, nur ... irgendeines. Das ist nicht das Leben, das er sich vorgestellt hat. Plötzlich kommt er sich wieder vor wie neun, als Dean noch alle lebensverändernden Entscheidungen für ihn getroffen hat, aber er den Luxus genoss, dass Unstimmigkeit nicht gleich ihrer beider Wege trennen konnte.